

## **Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Kiedrich vom 10.05.2017 im Sitzungssaal des Rathauses**

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr

Sitzungsende: 19.45 Uhr

### **Anwesende**

#### **Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses:**

Herr Hans-Peter Erkel	Vorsitzender
Herr Andreas Zorn	1. stellv. Vorsitzender
Herr Harald Rubel	
Frau Kerstin Engel	
Herr Frank Nußbaum	für Herrn Udo Wesemüller
Herr Werner Koch	
Frau Anna Maria Linke-Diefenbach	

#### **Entschuldigt:**

Herr Udo Wesemüller	2. stellv. Vorsitzender
---------------------	-------------------------

#### **Anwesend für den Gemeindevorstand:**

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher  
Herr Erster Beigeordneter Hubertus Harras  
Herr Beigeordneter Rüdiger Wolf

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Hans-Peter Erkel, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er stellt weiterhin fest, dass die Einladung form- und fristgemäß erfolgt ist. Änderungswünsche zur Tagesordnung werden auf Nachfrage nicht geäußert.

Vor Eintritt in die Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Möglichkeit der Fragestellung zu aktuellen Themen hin. Da keine Zuhörer/innen anwesend sind, erfolgt der Sitzungsablauf gemäß Tagesordnung.

#### **Tagesordnung:**

##### **TOP 1 Antrag der CDU-Fraktion vom 09.03.2017**

**FR 066**

##### **Betr. Rechtliche Rahmenbedingungen und Erfahrungsberichte zum Thema Rückübertragung von Grundschulen Zwischenbericht von Herrn Bürgermeister Steinmacher**

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erklärt zunächst, dass dem im Antrag FR 066 der CDU-Fraktion geäußerten Wunsch, einen Vertreter der Stadt Oestrich-Winkel zum Bericht über die bisher gemachten Erfahrungen mit der Schulträgerschaft einzuladen, nicht entsprochen werden konnte. Der Bürgermeister der Stadt Oestrich-Winkel, Herr Michael Heil, habe sich diesbezüglich vorbehalten, über diese Thematik bei Bedarf selbst zu berichten. Da dieser zu dem heutigen Sitzungstermin jedoch verhindert ist, kann ggf. eine entsprechende Einladung für die kommende Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ausgesprochen werden.

Des Weiteren berichtet Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher darüber, dass mit dem Rheingau-Taunus-Kreis sowie mit dem Hessischen Kultusministerium Kontakt aufgenommen wurde.

Von Seiten des Rheingau-Taunus-Kreises wurde dabei zum Ausdruck gebracht, dass eine Übertragung der Schulträgerschaft der Grundschule Kiedrich, anders als zum damaligen Zeitpunkt bei der Grundschule Hallgarten, mit einer Ablösung aller im Zusammenhang mit der Grundschule Kiedrich stehender Verbindlichkeiten sowie eine Zahlung zur Vermeidung von Buchverlusten beim Rheingau-

Taunus-Kreis durch die Gemeinde Kiedrich einhergehen müsse. In diesem Zusammenhang wäre mit einem Betrag von rd. 6,7 Mio. Euro zu rechnen.

Bezüglich der jährlich anfallenden Aufwendungen für Unterhaltung- und Sachkosten (inkl. Abschreibung, Ausstattung, Strom, Heizung, Reinigung und ggf. anfallenden Schülerbeförderungskosten) wurde auf die bereits mitgeteilten Zahlen verwiesen. Hierbei handele es sich um einen Betrag von ca. 200.000,00 EUR bis 220.000,00 EUR jährlich. Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert hierzu, dass es sich bei den genannten Beträgen um Zahlen aus dem Jahr 2010 handelt, welche im Rahmen einer Anfrage der FDP-Fraktion beim Rheingau-Taunus-Kreis erfragt worden sind.

Die jährlichen Personalkosten lagen 2010 bei rd. 54.300,00 EUR so Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher weiter.

Vom hessischen Kultusministerium wurde mitgeteilt, dass sich in Hessen 4 Kommunen entschieden hätten, die Schulträgerschaft von Grundschulen zu übernehmen.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erklärt abschließend, dass die Frage nach der Übernahme der Schulträgerschaft aufgrund der in diesem Zusammenhang auf die Gemeinde Kiedrich zukommenden Kosten sehr genau zu prüfen ist, da die finanzielle Belastung nicht unbeträchtlich sei.

Das Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Andreas Zorn, bittet darum, den genannten Betrag von 6,7 Mio. Euro vom Rheingau-Taunus-Kreis noch einmal genau spezifizieren zu lassen um dessen Zusammensetzung in Erfahrung zu bringen.

Das Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, weist auf den Rückübertragungsanspruch der Gemeinde Kiedrich bezüglich der Schulgrundstücke hin, wenn diese keiner entsprechenden schulischen Nutzung mehr zugeführt werden. Dieser Anspruch der Gemeinde gegenüber dem Rheingau-Taunus-Kreis dürfe für diesen Fall nicht in Vergessenheit geraten.

Das Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Harald Rubel, erklärt, dass man sich dem anschließen könne und die gegebenen rechtlichen Möglichkeiten der Gemeinde für die Zukunft im Blick halten sollte, auch wenn die derzeitige Situation in Bezug auf einen Erhalt der Grundschule Kiedrich als äußerst stabil angesehen werden kann. Weiter verweist er auf die in der Vergangenheit vom Rheingau-Taunus-Kreis durchgeführten umfangreichen Sanierungsarbeiten an der Grundschule Kiedrich, welche bei der Bezifferung eines möglichen Ablösebetrages sicher eine Rolle spielen.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher bestätigt den Umfang der Sanierungsarbeiten und erinnert daran, dass deren Ausführung einer zum damaligen Zeitpunkt geplanten Verlegung der Grundschule in die Nähe der heutigen Sport- und Freizeitanlage im Wege gestanden hat. Weiter begrüßt er den Neubau des für die Nachmittagsbetreuung vorgesehenen Gebäudes, welches einen nicht unerheblichen Beitrag für eine weitere Steigerung der Qualität der Nachmittagsbetreuung erbringen werde.

Das Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, erklärt, dass die zum damaligen Zeitpunkt erfolgten Sanierungsarbeiten aus Mitteln von Landes- und Bundesprogrammen finanziert worden sind. Im Hinblick auf den Neubau des Betreuungshauses, sei es zumindest fraglich, ob hiermit schulische Zwecke erfüllt werden, da es sich bei dem Betreiber um einen Verein handelt. Weiterhin weist sie noch einmal darauf hin, dass bei einer Verlegung der Tennisplätze die dann nicht mehr schulisch genutzten Grundstücke dem Rückübertragungsanspruch der Gemeinde unterliegen und dieser auch geltend zu machen sei.

Das Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Andreas Zorn, erklärt, dass das Ziel des von der CDU-Fraktion gestellten Antrages FR 066 war, zunächst nur die grundsätzlichen Möglichkeiten und Bedingungen eines Schulträgerwechsels in Erfahrung zu bringen. Im Fortgang bittet er um Auskunft, ob es in Bezug auf die Grundschule Kiedrich im Schulkonzept gravierende Änderungen in den kommenden Jahren geben wird. Hierzu verweist er auf ein Schreiben der katholischen Kirchengemeinde an die Elternschaft, in dem von einer „Ganztagsschule“ die Rede ist.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erklärt, dass ihm hierzu nichts bekannt sei und man diesbezüglich Informationen einholen werde. Im Übrigen bittet er um Mitteilung, ob sich der Antrag der CDU-Fraktion FR 066 erledigt habe.

Das Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Andreas Zorn, erklärt, dass zunächst über die weitere Vorgehensweise in der CDU-Fraktion zu beraten sei.

Das Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Werner Koch, bittet um Auskunft, ob im Rahmen der Übertragung der Schulgrundstücke auf den Rheingau-Taunus-Kreis dies auf Basis eines Vertrages erfolgt ist. Wenn dem so wäre, könnte dieser ggf. auch einen Hinweis darüber enthalten, was mit den Grundstücken geschieht, wenn diese nicht mehr für schulische Zwecke benötigt werden.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher sagt diesbezüglich eine Prüfung zu.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen schließt der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Hans-Peter Erkel, die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt mit dem Hinweis, der Fortführung in der kommenden Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.06.2017.

## **TOP 2 Jugendtreff Easy**

**G 073**

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert die Vorlage des Gemeindevorstandes.

Das Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Andreas Zorn, erklärt, dass bisher noch keine Beratung in der CDU-Fraktion erfolgt ist. Insbesondere der Punkt bezüglich der Übertragung der Zuständigkeiten auf den Gemeindevorstand sei klärungsbedürftig.

Das Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Harald Rubel, erklärt das eine Verschiebung dieses Tagesordnungspunktes von Teil A in Teil B der Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung am 12.05.2017 beantragt werde.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher berichtet über verschiedene Beschwerden von Anwohnern des Jugendtreffs, denen von Seiten der Gemeinde nachgegangen werde.

Das Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Frank Nußbaum, äußert die Vermutung, dass sich die Beeinträchtigungen der Nachbarschaft erhöhen könnten, wenn das Baugebiet Hochfeld noch verwirklicht wird. Weiter bittet er um Auskunft, wann die Zaunanlage beim Jugendtreff errichtet wird.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erklärt, dass die Ausführung noch im Sommer 2017 erfolgen soll.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, lässt der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Hans-Peter Erkel, über die Vorlage G 073 abstimmen.

### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung gemäß der Vorlage G 073 wie folgt zuzustimmen:

Die Gemeindevertretung beschließt die Änderung des Mietvertrages, der Nutzungsordnung sowie der Nutzungsvereinbarung für die Anlage Jugendtreff Easy rückwirkend ab dem 01.01.2017.

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Gemeindevorstand gem. § 50 Abs. 1 Satz 2 HGO die Zuständigkeit für künftige Änderungen des Mietvertrages, der Nutzungsordnung sowie der Nutzungsvereinbarung zu übertragen.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig beschlossen**

### **TOP 3 Aktueller Stand der Kassenkredite Bericht von Herrn Bürgermeister Steinmacher**

Herr Bürgermeister Steinmacher führt aus, dass der aktuelle Stand der Kassenkredite sich auf 2.500.000,00 EUR beläuft. Hierbei handelt es sich um einen Kassenkredit zu 0,00 % p.A. mit Fälligkeit zum 30.01.2018.

Ferner weisen die Konten/Rücklagen der Gemeinde Kiedrich zurzeit folgende Einlagen (Habensalden) auf:

Girokonto Naspä	2.931.566,74 EUR
Girokonto Wbn, Voba	37.478,31 EUR
Girokonto Rhg. Voba	72.734,31 EUR
Girokonto Postbank	53.235,18 EUR
Waldrücklage	74.768,25 EUR
Tagesgeldkonto	1.555.114,52 EUR

### **TOP 4 Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung**

Nach Aussprache verständigt sich der Haupt- und Finanzausschuss darauf, an den Tagesordnungspunkt 2 G 073 „Jugendtreff Easy“ in den Teil B der Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung am 12.05.2017 zu verlegen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig beschlossen**

### **TOP 5 Verschiedenes**

Zum Tagesordnungspunkt 5 erfolgen keine Wortmeldungen.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, bedankt sich der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Hans-Peter Erkel, für die Teilnahme und schließt die Sitzung.

gez.  
(Hans-Peter Erkel)  
Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

(Marcus Malsy)  
Schriftführer